



SPD-Fraktion
im Kreistag des
Kreises Unna



Fraktion im Kreistag des Kreises Unna

Kreisverwaltung Unna
Herrn Landrat Michael Makiolla
Friedrich-Ebert-Str. 17
59425 Unna

Unna, 18. April 2018

ANTRAG

Geschwindigkeitsüberwachung

Sehr geehrter Herr Landrat Makiolla,

die Fraktionen von SPD und CDU im Kreistag des Kreises Unna bitten darum, folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Ausschusses für Feuerwehr, Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr am 25.04.2018 sowie im Kreisausschuss am 07.05.2018 und im Kreistag am 08.05.2018 beraten und beschließen zu lassen.

Beschlussfassung

Der Landrat wird beauftragt, das strategische Konzept der Geschwindigkeitsüberwachung im Zuständigkeitsbereich des Kreises Unna nach folgenden Maßgaben zu ergänzen:

Der Kreis Unna verpflichtet sich zu größtmöglicher Transparenz. So soll im Bußgeldbescheid nicht nur die gesetzlich vorgeschriebenen Angaben (Tatort, Tatzeit und Beschuldigter sowie die gesetzliche Bezeichnung des Verstoßes) aufgeführt werden, sondern auch der sachliche Grund für die Geschwindigkeitsüberwachung.

Begründung

Primäres Ziel von Geschwindigkeitsüberwachung ist die Verringerung von Verkehrsunfällen.

Damit die Geschwindigkeitsüberwachungen einen positiven Effekt auf das Verhalten der Verkehrsteilnehmer entfalten kann, muss die jeweilige Maßnahme nachvollziehbar sein. Ein Verkehrsteilnehmer wird sein Fehlverhalten nachhaltig nur dann positiv verändern, wenn die Maßnahme zur Geschwindigkeitsüberwachung objektiv nachvollziehbar ist.

Um die Akzeptanz der Geschwindigkeitsüberwachung zu erhöhen, soll der konkrete, sachliche Grund der Verkehrsüberwachung im Bußgeldbescheid benannt werden.

Weitere Erläuterungen erfolgen soweit erforderlich mündlich in der jeweiligen Sitzung.
Wir bitten um Zustimmung!

Mit freundlichen Grüßen



Brigitte Cziehso
-Fraktionsvorsitzende-
SPD-Fraktion im Kreistag des Kreises Unna



Wilhelm Jasperneite
-Fraktionsvorsitzender-
CDU-Fraktion im Kreistag des Kreises Unna